

Diversity-Management bei HOBART: Mit Vielfalt zum Erfolg

- HOBART unterzeichnet „Charta der Vielfalt“ und setzt sich damit für ein wertschätzendes und vorurteilsfreies Arbeitsumfeld ein
- Förderung von Frauen in technischen Berufen soll weiter verstärkt werden

Offenburg – „Wir sind davon überzeugt, dass Vielfalt und Inklusion das gemeinsame Arbeiten erfolgreicher machen“, sagt Axel Beck, Geschäftsführer der HOBART GmbH und ergänzt: „Wir schätzen sehr die vielfältigen Erfahrungen, Denk- und Sichtweisen, die unsere internationale Belegschaft mitbringt.“ Diese Vorteile will der weltweit agierende Spültechnikhersteller noch stärker nutzen und hat in diesem Zusammenhang kürzlich die bundesweite Unternehmensinitiative „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet. Der gemeinnützige Verein hat sich zur Aufgabe gemacht die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitswelt zu fördern. Mit der Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“ erklären Arbeitgeber, dass sie Chancengleichheit für ihre Beschäftigten herstellen und fördern werden.

Frauen in technischen Berufen fördern

Exemplarisch für den weitreichenden Diversity-Ansatz von HOBART ist die unternehmenseigene Initiative „Women Council“. Dabei stehen die Intensivierung der Diversity-Strategie, die Förderung von Frauen in technischen Berufen und Führungspositionen sowie eine verbesserte Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Zentrum des Netzwerks. „Mehr Vielfalt bedeutet, dass unterschiedliche Sichtweisen und Erfahrungswerte aufeinander treffen, die letztlich das vorhandene Leistungspotenzial besser ausschöpfen“, erklärt Beck. Darüber hinaus verfolgt der Diversity-Gedanke von HOBART nach Aussage des Geschäftsführers die Intention, das Arbeitsklima in Bezug auf Akzeptanz und gegenseitiges Vertrauen weiter zu forcieren.

„Mit der Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“ wollen wir deutlich signalisieren, dass Diversität fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur ist. Zudem haben wir ein neues Führungsleitbild namens MOVE entwickelt. Dessen Bausteine sind Motivation, Offenheit, Verantwortung und Entwicklung. Mit diesen Werten möchten wir das tägliche Miteinander gestalten und eine erfolgreiche Zusammenarbeit fördern“, sagt Beck.

Charta der Vielfalt

Die „Charta der Vielfalt“ ist eine 2006 veröffentlichte Selbstverpflichtung und gleichzeitig der Name der Organisation, die sich für ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld einsetzt. Mittlerweile gibt es rund 3.000 Unterzeichner. Neben HOBART zählen hierzu sowohl bekannte Großkonzerne als auch kleine und mittlere Unternehmen, akademische und soziale Einrichtungen sowie Behörden. Die Charta der Vielfalt erklärt, dass die deutsche Wirtschaft infolge von Globalisierung und demografischem Wandel nur erfolgreich sein kann, wenn sie die Diversität der Beschäftigten nutzt.

Informationen über HOBART erhalten Sie unter www.hobart.de

Bild:



Bildunterschrift:

Die Vertreterinnen der Initiative „Women Council“ (v.l.n.r. Désirée Bleier, Barbara Schrempf, Sabrina Sur, Elke Vollmer und Anna Füssner) freuen sich mit der HOBART Geschäftsführung (Mitte / v.l.n.r. Manfred Kohler, Axel Beck und Silvio Koch) über die Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“ und setzen sich für ein wertschätzendes und vorurteilsfreies Arbeitsumfeld ein.

Bildhinweis:

Nachdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei mit Vermerk
„Foto: HOBART“

Kontakt für Presseanfragen:

HOBART GmbH

Pressestelle

Tel. +49 (781) 600-11 82

E-Mail: presse@hobart.de

Folgen Sie uns auf:



[LindedIn](#)



[Facebook](#)



[Youtube](#)

Über HOBART:

Das Offenburger Unternehmen HOBART ist weltweiter Marktführer für gewerbliche Spültechnik. Zum Kundenkreis gehören Gastronomie und Hotellerie, Gemeinschaftsverpflegung, Bäckereien und Fleischereien, Supermärkte, Fluggesellschaften, Kreuzfahrtschiffe, Automobilzulieferer, Forschungszentren und Pharmaunternehmen in der ganzen Welt. HOBART entwickelt, produziert und verkauft Maschinen und Anlagen aus den Bereichen Spültechnik, Gar- und Zubereitungstechnik sowie Umwelttechnik. Weltweit hat das Unternehmen rund 6.900 Mitarbeiter, ca. 1.000 davon in Deutschland. HOBART gehört zu dem amerikanischen Konzern Illinois Tool Works (ITW), der mit 50.000 Mitarbeitern unterschiedliche Produkte in mehr als 800 eigenständigen Unternehmen und in 56 Ländern herstellt und vertreibt.